



München, 28.06.2021

PRESSEMITTEILUNG

20 bayerische Bäcker mit dem Staatsehrenpreis ausgezeichnet

Staatsministerin Michaela Kaniber ehrte die besten Bäcker im Freistaat

Es war die erste Veranstaltung dieser Art, die Michaela Kaniber, Bayerische Staatsministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, nach einem Jahr Corona-Pandemie wahrnahm. Man sah deutlich, wie viel Freude es ihr machte, die 20 besten Bäcker in Bayern mit dem Staatsehrenpreis 2020 zu auszuzeichnen. Wegen der Pandemie mußte die Verleihung mehrfach verschoben werden. Heute war es soweit. In der Allerheiligen-Hofkirche der Residenz München konnte der Festakt unter Einhaltung aller Vorschriften stattfinden.

„Auf diese hohe Auszeichnung dürfen Sie zu Recht stolz sein!“ hob die Ministerin hervor. In ihrer Laudatio stellte sie fest, wie wichtig es den Verbrauchern ist, gute Lebensmittel zu kaufen, über deren Herkunft sie informiert sind. Dies würden die ausgezeichneten Handwerksbäcker mit eigenen Brotrezepturen und handwerklichem Können leisten.

2020 qualifizierten sich 92 Betriebe aus 41 Innungen für den Staatsehrenpreis, der zum 20. Mal vergeben wurde. Als Grundlage dienen die jährlichen Brotprüfungen. Über fünf Jahre hinweg müssen die Bewerber dabei kontinuierlich Spitzenqualität bewiesen haben. Im letzten Jahr waren die Ergebnisse außerordentlich gut. Landesinnungsmeister Heinrich Traublinger zeigte sich begeistert von der hohen Handwerksqualität, sieht aber den Zusammenhang mit dem gesamten bayerischen Bäckerhandwerk. „Die Spitzenergebnisse sind auch eine Gemeinschaftsleistung“, so Traublinger. „Es reicht nicht aus, wenn alle an einem Strang ziehen. Es muss auch die Richtung stimmen. Und erst dann kommt der verdiente Erfolg“, würdigte er die Zunft in Bayern.

Die jährliche Brotprüfung des Deutschen Brotinstitutes ist ein Angebot an die Handwerksbäcker. Sachverständige prüfen die Produkte. Dabei berücksichtigen sie zahlreiche Aspekte wie Form und Optik, Oberflächen und Kruste, Krumenbild, Struktur und Elastizität, den Duft eines Brotes und sein geschmackliches Aroma. Schon diese Aufzählung der vielen Bewertungspunkte zeigt, was ein gutes Brot ausmacht. Backen ist ein Handwerk, das Kompetenz, Wissen, Herz und Gespür vereint. Die zwanzig ausgezeichneten Bäcker sind im wahrsten Sinne des Wortes Meister ihres Fachs.

Bildunterzeilen

LIV_PF_Preisträger

Ministerin Kaniber (vorne) ehrte die 20 besten unter den Guten. (Landesinnungsmeister Heinrich Traublinger vorne Mitte)

Adresse:

Maistraße 12/II
80337 München
www.baecker-bayern.de

Telekommunikation:

Tel.: 089 544213-0
Fax: 089 544213-51
E-Mail: liv@baecker-bayern.de

Bankverbindung:

MÜNCHNER BANK eG
IBAN: DE09 7019 0000 0101 2676 98
BIC: GENODEF1M01

Postanschrift:

Postfach 15 13 23
80048 München

LIV_PF_Michaela_Kaniber

Die bayerische Staatsministerin Michaela Kaniber stellte in ihrer Laudatio die Bedeutung des Bäckerhandwerks heraus.

LIV_PF_Heinrich-Traublinger

Landesinnungsmeister Heinrich Traublinger blickte in seiner Rede auch auf die Herausforderungen in der Pandemie zurück.

LIV_PF_Medaille

Zum Staatsehrenpreis erhalten die Betriebe neben der Urkunde auch eine Medaille.

**Weitere Informationen finden Sie unter www.baecker-bayern.de
Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.**

Marianne Wagner

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Landes-Innungsverband für das bayerische Bäckerhandwerk

Tel. 089/544213-0

wagner@baecker-bayern.de